

[23629.] Vom 1. Juli cr. ab gebe ich Berlin als Commissionsplatz auf und verlehre, sofern nicht direct, nur über Leipzig.

Herrn Friedr. Schulze's Buchhandlung (Otto Dobberke) spreche ich für die stets prompte Besorgung meiner Commissionen hiermit meinen besten Dank aus.

Thorn, im Juni 1876.

Justus Wallis.

Verkaufsanträge.

[23630.] Eine seit 5 Jahren bestehende Buch- und Schreibmaterialienhandlung nebst Leihbibliothek (ca. 2500 Bände) und Journalisticum in einer grossen Stadt Sachsens (Reinertrag ca. 1000 Thlr.) ist, eingetretener Verhältnisse halber, für den billigen Preis von 1500 Thlrn. zu verkaufen. Adressen unter M. P. 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23631.] Ein kleineres, solides, kathol. Sort.-Geschäft Bayerns ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen.

Gef. Offerten unter Chiffre E. H. 1849. hat Herr Fr. Boldmar in Leipzig die Güte zu befördern.

[23632.] Ein äußerst gangbarer Verlag wird wegen anderweitiger Unternehmung sofort an einen zahlungsfähigen Käufer zum Baar-Preis von nur 6000 M. abgegeben. Gef. Offerten sind erbeten sub W. O. 48. durch die Exped. d. Bl.

[23633.] In der bayer. Rheinpfalz ist Familienverhältnisse halber ein solides Sortiment mit oder ohne Activa und Passiva billig zu verkaufen. Uebnahme kann sofort erfolgen. Nur Selbstkäufer belieben sich sub B. R. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

Kaufgesuche.

[23634.] Für einen zahlungsfähigen Käufer suche ich ein mittleres Verlagsgeschäft zu erwerben.

Gef. Offerten werden unter Chiffre B. S. # 27. erbeten.

Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig.

[23635.] Ein zahlungsfähiger Käufer sucht einen gangbaren Verlag. Gef. Offerten sub J. F. vermittelt Rud. Gaertner in Berlin.

Theilhaberangebote.

[23636.] Ein wissenschaftlich gebildeter Buchhändler, seit 14 Jahren im Buchhandel thätig, Anfangs der 30er Jahre, verheirathet, sucht sich bei einem größeren Sortimentsgeschäft oder Antiquariats-Buchhandlung, oder Sortiment verbunden mit Buchdruckerei zu betheiligen. Reflectirt wird auf Geschäfte in den Provinzen Brandenburg, Sachsen, Hannover, Thüringen und Königreich Sachsen. Dem Suchenden steht vorläufig ein Capital bis zu 12,000 M. zu Gebote, wovon 6000 M. bei Abschluß angezahlt werden können. Gef. Offerten werden unter G. S. # 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten. Anerbietungen von Colportagehandlungen bleiben unberücksichtigt.

Theilhaberangebote.

[23637.] Vortheilhafte Offerte. Der Besitzer eines rentablen Geschäftes in einer der größten Städte am Rhein sucht, da er sich zurückziehen wünscht, einen tüchtigen, soliden

jungen Mann mit Vermögen als Theilhaber oder Käufer unter günstigen Bedingungen.

Offerten unter W. S. 5172. besorgt die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig.

Fertige Bücher u. f. w.

[23638.] Soeben erschien:

Documenti di Storia italiana.

Publicati dalla R. Deputazione di Storia patria per le provincie della Toscana, delle Marche e dell' Umbria.

Vol. VI.

Enthaltend: Cronache dei secoli XIII. e XIV.

Annales Ptolemaei Lucensis, Sanzanome iudicis gesta Florentinorum, Diario di Ser Giovanni di Lemmo da Comugnori, Diario d'Anonimo Fiorentino, Chronicon Tolosani canonici faventini.

1 Band in gr. 4. von 818 Seiten.

15 M.

An alle die geehrten Firmen, die diesen Band als Fortsetzung von mir zu empfangen haben, wurde er bereits expedirt. Ich kann ihn nur fest, resp. baar liefern.

Turin, 26. Juni 1876.

Hermann Loescher.

[23639.] Soeben erschien in unserem Commissionsverlage, wird jedoch nur fest, resp. baar geliefert:

Schweizerisches Obligationenrecht mit

Einschluss des Handels- und Wechselrechtes.

Entwurf,

bearbeitet nach den Beschlüssen einer Kommission vom 22—28. Octbr. 1869 und 6—13. October 1872.

8. Preis 4 M. mit 25 %.

Loi fédérale

concernant

le Droit des Obligations,
y compris le droit commercial
et le droit de change.

Projet

élaboré sur les bases arrêtées par une commission (22—28 octobre 1869 et 6—13 octobre 1872).

Partie générale.

4. Preis 1 M. 40 S. mit 25 %.

Bern, im Juni 1876.

Jent & Reinert.

Nur auf Verlangen!

[23640.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Die Bedeutung des Beweises durch Indicien

in dem

kirchlichen Gerichtsverfahren,
insbesondere
in dem Strafverfahren.

Zugleich ein Beitrag zur Lehre von
den Vermuthungen.

Von

Dr. jur. Felix Porich,

Appellations-Gerichts-Referendar.

Preis 2 M. 50 S. ord., 1 M. 90 S. netto.

G. P. Aderholz' Buchhandlung
in Breslau.

[23641.] Am 18. Juni, dem Tage der Freilassung des Verfassers aus der Strafanstalt am Plöbensee, erschien:

Die Bastille am Plöbensee. Blätter

aus meinem Gefängnistagebuche.

Von Joh. Most.

5 Bogen gr. 8. Preis 1 M. ord.

(à cond. 70 S., baar 60 S. u. 7/6).

Plöbensee ist bekanntlich ein Mustergefängnis, Most war ein rechtes Probirobject, und die Schrift ist nicht allein äußerst interessant und fesselnd geschrieben, sondern auch für die Frage des Strafvollzugs für politische Gefangene von großer Wichtigkeit.

Käufer sind alle Politiker, Juristen, Strafvollzugs- und andere Beamte.

Zum 4. Juli 1876, dem Tage der Säcularfeier der Vereinigten Staaten von Nordamerika, erscheint:

John Osawatomie Brown, der Negerheiland.

Festschrift zur ersten Säcularfeier
der Vereinigten Staaten von Nord-
Amerika.

Von

A. Prowe,

Töchterchuldirektor zu Thorn a/Weichsel.

Preis ca. 2 M. ord., Rabatt 30 % à cond.,
40 % u. 7/6 baar.

John Brown, welcher wenige Jahre vor dem amerikanischen Sklavenbefreiungskriege im Dienste der Sklavenbefreiung seinen Tod fand, ein wirklicher Negerheiland, ist eine so bedeutende Erscheinung, daß auch Diejenigen die vorliegende Schrift mit Freude begrüßen werden, denen die religiös-schwärmerischen Charakterseiten Brown's nicht sympathisch sind. Der behandelte Gegenstand ist einer zu Ehren der Vereinigten Staaten erscheinenden Festschrift würdig und bisher in der deutschen Literatur nicht vertreten.

Ich bitte die geehrten Handlungen, zu verlangen.

Braunschweig.

W. Brade jun.